



Dass sich unsre Wege trennen

Leadsheet

Junges Gotteslob Nr. 364

T: Eugen Eckert

M + Arr: Peter Reulein

Intro

Pop - Ballade ♩ = 96

Strophen



[5] 3. Strophe ohne :||



1. Dass sich uns - re We - ge tren - nen, ist ein
2. Manch-mal scheint die Zeit zu flie - gen, e - ben
3. Sei ge - wiss, im Ab-schied neh - men soll'n wir



Teil im Le - bens - lauf, und wenn wir jetzt wei - ter-zie - hen, passt Gott si - cher auf uns auf.
noch war reich - lich da, und jetzt ist sie ab - ge - lau - fen, plötz-lich rückt der Ab-schied-nah.
auf - ge - ho - ben sein, denn im Ster - ben und im Le - ben lässt uns nie-mals Gott al - lein.



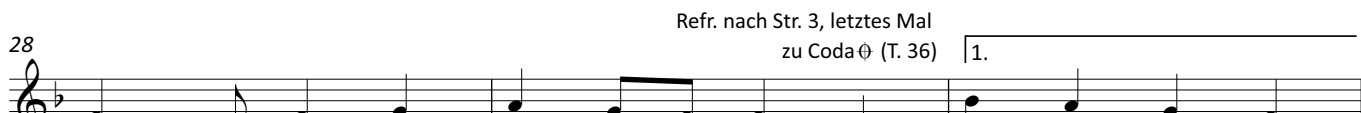
— Eb - be, Flut, ihr ste - ter Rhyth - mus lehrt uns Kom - men und auch Gehn. Mö - ge
— Saat und Ern - te, Frost und Hit - ze, Got - tes Rhyth - mus bleibt be - stehn. tags und
— Eb - be, Flut, ein gro - ßer Rhyth - mus lehrt uns Kom - men und auch Gehn, sei be -



1. dir dein Weg ge - lin - gen bis zum Wie - der - sehn.
nachts soll dein Weg glü - cken bis zum → Wie - der - sehn.
hü - tet und be - glei - tet bis zum → Wie - der - sehn.



Gott seg - ne und be - hü - te dich. Got - tes Ant - litz leuch - te dir. Got - tes



Macht sei Schirm und Schutz für dich, geh dei - nen Weg in



Frie - den. Gott dei - nen Weg in Frie - den.

→ 3. Str.

D.S. al Coda

36  **Zwischenspiel** **4** **rit.**



dei - nen Weg in Frie - den.

letzter Refrain

[44] . . **A tempo** ♩ = 96



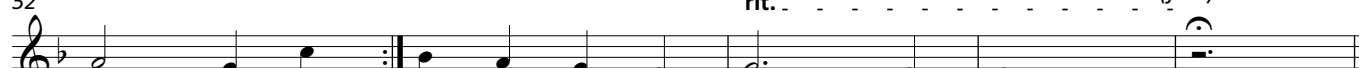
Gott seg - ne und be - hü - te dich. _ Got - tes Ant - litz leuch - te dir. Got - tes

49



Macht sei Schirm und Schutz für dich, _ geh dei - nen Weg in

52



Frie - den. Gott dei - nen Weg in Frie - den.

rit. **(fine)**